

Im Rahmen der Bewerbung der Stadt Halle zur Stadt der Wissenschaften im Jahre 2005 wurde ein sogenanntes Ö-Konzept erarbeitet.

- 1. Wie und an wen erfolgte die Auftragsvergabe?**
- 2. Wie hoch sind die Kosten für dieses Konzept?**
- 3. Welchen Inhalt hat das Konzept und welche konkreten Vorhaben sind durch diese Konzept bei der Stadtverwaltung ausgelöst worden.**

Die Antwort der Verwaltung lautet:

Im Rahmen der Bewerbung der Stadt Halle als „Stadt der Wissenschaft“ wurde kein sogenanntes Ö-Konzept erarbeitet.

Die hallesche Kommunikations- und Designagentur Ö-Konzept erarbeitete gemeinsam mit den Fachbereichen Medien und Kommunikation sowie Wirtschaftsförderung die Bewerbungsunterlagen und bereitete deren Einreichung zum Termin 15. Dezember 2003 vor.

Zu den Aufgaben gehörten neben der Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes auch die Entwicklung eines Slogans, die Moderation der Expertengruppe aus Vertretern von Wissenschaft, Kultur und Wirtschaft, die Erarbeitung eines ansprechenden visuellen Erscheinungsbildes, die kreative Entwicklung von Ideen und die inhaltliche Vorbereitung der Präsentationen und des Auftritts der „Expedition Wissen“ im Amtsblatt und im Internet.

Die Gesamtkosten für den Prozess aus mehreren Teilschritten und Teilkonzepten lagen bei 27.000 Euro und waren im Verwaltungshaushalt 2003 untergebracht. Dabei wurden 16.000 € durch den Fachbereich Medien und Kommunikation (Haushaltsstelle 1.0240.5880 – Öffentlichkeitsarbeit/Werbung) und 11.000 € durch den Fachbereich Wirtschaftsförderung (Haushaltsstelle 1.7910.588000 – Öffentlichkeitsarbeit/Werbung) übernommen.

Der Stifterverband hat die Bewerbungsunterlagen zwischenzeitlich gesichtet. Dabei hat die Stadt Halle ihr Ziel, einen Achtungserfolg zu erreichen, realisiert. Von der Jury erhielt sie als eine von vier Städten ausdrückliche Anerkennung und hob sich dadurch aus dem Gesamtkreis der 37 Bewerberstädte positiv hervor (siehe Beitrag aus Amtsblatt vom 18.02.2004). Gegenwärtig überlegt die Verwaltung gemeinsam mit Akteuren aus Wissenschaft und Wirtschaft sowie der Stadtmarketing Gesellschaft, welche Elemente aus dem Bewerbungskonzept in den kommenden Monaten umgesetzt werden sollten, auch wenn Halle nicht der Titel zugesprochen wurde.

Zu den Fragen von Frau Stadträtin Weiß im Einzelnen:

1. Agentur Ö-konzept, Halle, Freihandvergabe
2. Für die Gesamtleistung (siehe oben) sind Kosten von etwa 27.000 Euro entstanden.
3. Das Konzept beinhaltet Aussagen zu Idee, Inhalte, Aktionen und visuelles Erscheinungsbild der „Expedition Wissen“ und zur Universitätsstadt Halle als Wissenschafts- und Technologiestadt. Ein Exemplar des Konzeptes (Bewerbungsschrift) wurde den Fraktionen des Stadtrates in der Dezember-Sitzung 2003 übergeben. Am 10. Dezember 2003 fand eine Präsentation des Konzeptes vor Vertretern aus Wissenschaft, Bildung und Kultur statt, zu der die Fraktionen des Stadtrates ebenfalls eingeladen waren.

gez. Ingrid Häußler
Oberbürgermeisterin